Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023 des TC-Jesteburg

Am Donnerstag, dem 16. November 2023 um 19:30h im Tennis-Clubhaus

Beginn: 19:40 h
Stimmberechtigte Mitglieder: 43
Protokoll: Dagmar Grau

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung der Mitglieder und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls vom 14.11.2022
4. Behandlung eingereichter Anträge
5. Ehrung von Mitgliedern
6. Berichte des 1. und 2.Vorsitzenden
7. Bericht des Anlagenwartes
8. Bericht der Medienbeauftragten
9. Bericht des Sportwartes
10. Bericht der Jugendsportwartin
11. Bericht der Schatzmeisterin
12. Bericht der Revisorinnen
13. Entlastung der Schatzmeisterin
14. Entlastung des Vorstandes
15. Haushaltsvorschlag 2023/2024
16. Vorstandswahlen (1. Vorsitzender, Sportwarte, Schriftführer/in)
17. Wahl der Kassenprüfer/innen
18. Verschiedenes

1. Begrüßung der Mitglieder und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
Der 1. Vorsitzende, Dr. Hans-Peter Neunzig eröffnet um 19:40 Uhr die Jahreshauptversammlung 2023 und begrüßt die 43 anwesenden Mitglieder.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
Zur Jahreshauptversammlung 2023 wurde form- und fristgerecht eingeladen.

3. Genehmigung des Protokolls vom 14.11.2022
Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung 2022 wird ohne Einwände einstimmig genehmigt. Der 1.Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll immer in „Sport vor Ort“ und auf der Homepage des TC Jesteburg e.V. veröffentlicht wird. Außerdem erhalten alle Abonnenten das Protokoll per Newsletter.

4. Behandlung eingereichter Anträge
Es liegen keine Anträge vor.

5. Ehrung von Mitgliedern
Dr. Reinhard Geisler gehört dem TC Jesteburg seit 40 Jahren an.

Der 1. Vorsitzende bittet die anwesenden Mitglieder, in einer Schweigeminute an die verstorbenen ehemaligen Mitglieder Ulrike Wolfes und Matthias Wolfes zu gedenken.

6. Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende eröffnet seinen Bericht mit der Entwicklung der Mitgliederzahlen. Hans-Peter Neunzig bedauert die verhältnismäßig hohe Anzahl an Austritten, die darauf zurückzuführen ist, dass viele ehemalige Jugendliche, Ausbildung bedingt, nicht mehr in Jesteburg ansässig und daher ausgetreten sind. Die Marke von 300 Mitgliedern wurde mit derzeit 297 nach 2006 zum ersten Mal wieder knapp unterschritten. Wir müssen uns in diesem Jahr intensiv mit der Mitgliederwerbung beschäftigen.

Im Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr dankt Hans-Peter allen Vorstandskollegen für die sehr gute und harmonische Zusammenarbeit und die Teilnahme an den insgesamt 8 Vorstandssitzungen. Durch die veränderte Hallensituation kamen regelmäßig Treffen mit dem Orga-Team „Halle“ hinzu und viele weitere Treffen mit unterschiedlichen Institutionen, um den Fortbestand der Halle zu sichern.

Aktivitäten des Vorstands im Geschäftsjahr 2022/23:

- Außerordentliche MV am13.04.2023 zur aktuellen Situation der Halle
- Pachtvertragsabschluss am 28.04.23. (Im Januar 2024 gibt es voraussichtlich neue Verhandlungen mit den Eigentümern)
- Prüfung des Genossenschaftsmodells Harmstorf Gasthaus
- Kreditangebot der Sparkasse zeigt keine vertretbaren Konditionen und ist kein Weg für einen Verein von 300 Mitgliedern
- Kontakt mit Herrn Weber vom HSC als potenziellem Käufer (kein Interesse, Zustand der Halle zu schlecht)
- Kontakt mit Ingvar Holtey Region Süderelbe, betreibt 2 Hallen als Investor (kein Interesse, Zustand der Halle zu problematisch, viele wichtige Informationen zum Vorgehen, Verweis auf Gemeinde, Förderung)
- Prüfung von Fördermitteln LSB, LEADER-Region (keine Sportstättenförderung), Gemeinde (Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Deadline September 23, Finanzierungsplan hätte vorliegen müssen), Landkreis Harburg Wirtschaftsförderung
- Kontakt mit Herrn Reglitzky von BW Buchholz (Erfahrungsaustausch, Gemeinde, Politik)
- Förderverein Freibad (informativ, TC ist bereits ein Förderverein)
- Gespräche mit Gemeindebürgermeister Udo Heitmann, Samtgemeindebürgermeisterin Frau von Ascheraden. Themen: zusätzliche Nutzung der Halle durch Jugend, Kita, Messen, dazu muss man die Politik gewinnen, Fraktionsvorsitzende. Aktuelle Info von Frau von Ascheraden: Es wird schwierig werden, bereits bestehende Zuschüsse an Vereine und kulturelle Einrichtungen gegen das „Streichkonzert“ zu verteidigen. Somit kann ich Ihnen leider keine Hoffnung auf finanzielle Unterstützung machen.
- Treffen der Vereine mit Bürger- und Gewerbeverein am 17.10.23, dort lediglich Problemwahrnehmung, keine Resonanz
- Aktuelle Gesprächsrunde mit den Hallenbesitzern und externen Interessenten für den Hallenerwerb. Mögliche Übernahme der Tennishalle durch einen im Sportgeschäft tätigen Sponsor, der aber nur die halbe Fläche für einen Kunstturnverein benötigt, die andere Hälfte dem TC zur Pacht überlassen würde. Der TC müsste dann mit 2 Plätzen auskommen, hätte reduzierte Pachtkosten, aber auch weniger Einnahmen, ist abhängig von anstehenden Verkaufsverhandlungen über Kaufpreis und Konditionen. Bei positivem Ergebnis erneute Einbindung des TC, dann auch erneute außerordentliche MV bei langfristigem Pachtmodell.

Alternativen:

- Traglufthalle: Rechenmodell (wird unter TOP 7 näher behandelt)
- Hallenneubau 2-3 Feldhalle: Rechenmodell (wird unter TOP 7 näher erläutert)

Ergebnisse:

- Keine Förderung ohne Eigentum oder >10 Jahre Pachtvertrag
- Kauf allein für den TC nicht machbar und grundsätzlich auszuschließen, Teilbeträge über Spenden aus dem TC Umfeld aber durchaus denkbar besonders beim letztgenannten Modell! Leider gab es bisher keine Spenden oder Anfragen diesbezüglich aus der Mitgliederschaft.
- Kauf durch andere Investoren (privat, GBR, Gemeinde) und langfristige Pacht durch TCJ und Sanierung über Fördermittel
- Kauf durch Investoren mit geteilter Nutzung und langfristigem Pachtvertrag

Weiteres Vorgehen:

- Modell der Zweifeldhalle zusammen mit Kunstturnsparte, weitere Anfragen an Gemeinde und Politik, Verhandlungen über Verlängerung des Pachtvertrages mit Besitzern.

Anliegen unseres Cheftrainers

- Der 1. Vorsitzende informiert die Mitglieder über den Wunsch von Dirk Tiedemann, fest in Vollzeit beim TCJ angestellt zu werden. HP weist auf ein hohes Risiko für den Verein hin. Die Gespräche befinden sich noch ganz am Anfang, so dass noch keine konkrete Information an die Mitglieder gegeben werden können. HP sichert den Mitgliedern zu, sie auf dem Laufenden zu halten.

<u>Bericht des 2. Vorsitzenden</u>
Chronologie & Tätigkeitsbereiche

- Abschluss eines Pachtvertrags mit Eigentümern
- Business Case – „Schwarze Null“ als Ziel darstellbar
- Gründung einer „Orga-Gruppe“:
    - Bestehend aus Volker Otte, Hans-Peter Neunzig, Ingmar Obermüller, Yvonne Vosgerau und Nils Aldag
- Einführung von *BookAndPlay* für die Halle – Dank an Yvonne, die sich um die Hallenbuchungen kümmert!
    - Auslastung bis jetzt ca. auf Vorjahresniveau!
- Umschreiben sämtlicher Dienstleistungs- und Wartungsverträge
    - Strom & Gas, hier konnte Nils gute Preise verhandeln.
    - Reinigung, Marius konnten wir zum selben Preis von den Eigentümern übernehmen.
    - Wartung Heizung und Entfeuchtungsgeräte
    - Ansprechpartner/Hausmeister vor Ort – Dank an Volli und Dirk!
    - Verantwortlichkeiten für Küche während der Punktspiele – kann nur funktionieren, wenn die Küche „TipTop“ sauber ist! Bei Bedarf kann man sich an Volker wenden, der einen Schlüssel für die Küche hat.
    - Toilettenpapier, Seife und Handtuchspender
    - Abstimmung bei „Wasserschäden“ – Auf Platz 4 kommt Feuchtigkeit durchs Dach. Um den Platz zu schützen, wurden 2 große Planen angeschafft, die die jeweils letzten Spieler bitte am Abend auf dem Boden auslegen möchten.
    - Getränkeautomat wird nicht gut angenommen, das Projekt läuft noch 2 Monate weiter. Dann kommt der Automat ggf. weg. Von den Mitgliedern kam der Vorschlag, das Sortiment zu verändern. Wer hierzu weitere Ideen hat, kann sich per Mail an Nils oder Volker wenden.
    - Open Play immer freitags ab 18:00h: Alle können teilnehmen (10 €/Teilnehmer), man muss nicht im TCJ sein. Matthias Gebauer ist Initiator und organisiert den Abend, der sehr gut angenommen wird.

Ein besonderer Dank geht an die bisherigen Betreiber bzw. Eigentümer. Bei vielen Fragestellungen waren sie uns eine große Hilfe!

7. Bericht des Anlagenwartes
Ingmar dankt den Mitgliedern für den ambitionierten Auf- und Abbau der Anlage, der wie in jedem Jahr bei gutem Wetter problemlos verlaufen ist.

Plätze 2023
Platzprobleme gab es nur bedingt.

Plätze 2024
Peter Zenner ist auch in der kommenden Saison wieder für die Plätze da. Er arbeitet derzeit einen Nachfolger ein Plätze 3-7 werden normal aufgearbeitet, Plätze 1und 2 bekommen wie immer im Frühjahr eine aufwendigere Behandlung.

Anlage 2023/24
Die Gartenpflege wurde von den „Haushelden“ übernommen, die auch in der kommenden Saison wieder zur Verfügung stehen. Weitere Planungen für 2024 sind noch nicht abgeschlossen.

Clubhaus
Es waren keine nennenswerten Reparaturen oder Neuanschaffungen nötig.

Bewirtung
Leider wird uns die Speisenfabrik verlassen. Derzeit bemüht sich der TC um einen Nachfolger. Unter TOP 18 wird ein Modell zur Selbstbewirtung vorgestellt.

Angebote für eine Traglufthalle über 2 Plätze (zuzügl. jährl. Auf- und Abbau)

Paranet neu	291.143,75€	jährliche Kosten ca. 35.000€
Paranet gebraucht	210.000.00€	jährliche Kosten ca. 35.000€
Polyned	271.000,00€	jährliche Kosten ca. 35.000€
(Alternativer Neubau	800 - 1.200€/m²	unsere Halle hat 2.500m²)

Beide Modell kommen für den TCJ nicht in Frage, da der finanzielle Aufwand zu hoch ist.

Padel – neue Wege
Neues Angebot – Neue Mitglieder!

- Padel vereint das Beste aus Tennis und Squash.
- Die am schnellsten wachsende Sportart der Welt.
- Im Landkreis gibt es in Holm-Seppensen 3 Outdoorplätze, in Winsen 2-3 Indoorplätze, in Hamburg gibt es 6 Anlagen und bundesweit gab es 2021 138 Plätze. 2022 hat sich die Zahl fast verdoppelt auf 261 Plätze.
- Die Tendenz für 2024 ist weiterhin steigend
- In Spanien ist diese Sportart mit ca. 6 Mio. Spielern die Nr. 2 nach Fußball.

Padel kann das ganze Jahr gespielt werden. Flutlicht ist auf den Plätzen vorhanden.
Auf unserer Anlage ist hinter Platz 7 eine Möglichkeit, ggf. auch Platz 7. Padel ist laut und sollte Abstand zu den anderen Plätzen haben.

Regeln und Punkte gelten wie beim Tennis, mit folgenden Unterschieden:

1. Der Ball kann nach dem Aufkommen im Feld auch die Wände berühren
2. Der Aufschlag findet immer unter der Hüfte statt
3. Die Tennis-Padel (Schläger) sind kürzer und massiv, anstatt bespannt
4. Die Bälle sehen aus wie Tennisbälle, sind aber etwas kleiner und haben weniger Druck

Padel - Erträge

Einnahmen	Jahresbeitrag	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Seppensen
+10 TC Mitgl.	200,00	0	2.000,00 €	4.000,00 €	2 (3)Plätze
+10 Neu Mitgl.	360,00	0	3.600,00 €	7.200,00 €	80 Mitglieder
zzgl. Auslastung von 1,5 pro Platz	36 € x 2 x 1,5 x 365 Tage	39.420,00 €	39.420,00 €	39.420,00 €	1.000 Registrierte
		39.420,00 €	**45.020,00 €**	**50.620,00 €**	**65.700,00 €**

Diskussion

- Wollen wir Padel?
  Die Meinungsumfrage hat ergeben, dass die Mehrheit der Anwesenden sich wünscht, dass der Vorstand, dieses Model weiterverfolgt. Wir müssen die Zukunft des Vereins im Auge haben, neue Dinge angehen und innovativ sein. Zusätzlichen können neue Mitglieder akquiriert werden.
- Finanzielles Risiko für den TC? Das von Ingmar aufgeführte Rechenmodell zeigt, dass das Risiko für den Verein gering bleibt.
- Die Investitionskosten für 2 Plätze liegen bei 200.000 €, die über einen Bankkredit finanziert werden müssten. Investitionen in dieser Höhe müssen von der Mitgliederschaft auf einer Außerordentlichen Mitgliederversammlung genehmigt werden. Fördermöglichkeiten gibt es (LBS), müssten dann beantragt werden.
- Alternativen? Pickleball ist in den USA eine neuere und sehr beliebte Ballsportart.

8. Bericht der Medienbeauftragten

Website
Mit Hilfe von Kerstin Bannöhr wird die Website auf ein einfach zu bedienendes Format umgestellt, das in 2-3 Wochen online gehen soll. Kerstin hat sich große Mühe gegeben und die Website auf das WIX-System umgestellt.

Instagram

- Wir haben 220 Follower
- gutes Feedback und gute Insights (d.h. die Storys und Beiträge werden viel angeschaut)
- Wir wünschen uns von den Mannschaftsführern und auch von allen Mitgliedern mehr Fotos für unsere Seite. Gern Fotos Spielen, die das Randgeschehen dokumentieren.
- Eine Bitte an alle Mitglieder, wenn sie oder ein Kind nicht auf der Seite abgebildet werden möchten, bitte kurze Info an Alex und Ouldouz.

Newsletter

- der Newsletter informiert die Mitglieder über alle Aktivitäten, Termine und Veranstaltungen und wird von den Mitgliedern auch gelesen.
- Im letzten Geschäftsjahr haben wir 19 NL verschickt.
- Wir haben derzeit 291 Kontakte

Pressearbeit
Leider ist der Versuch einen Artikel im Wochenblatt über den Aufstieg der Herren in die Oberliga zu veröffentlichen, gescheitert. Ouldouz wurde nach mehrmaligen, unbeantworteten Email-Anfragen, in einem Telefonat gesagt, dass die Artikel an Anzeigen gebunden sind. Im Sommer hatten wir eine Anzeige, auch mit der Info zur Hallen in: " Wir in der Samtgemeinde Jesteburg"

9. Bericht des Sportwartes
Winter 2022/23:

Acht Mannschaften wurden für die Winterrunde 2022/23 gemeldet: 1 Damen, 1 Damen 40, 3 Herren, je 1 Herren 30, Herren 40 und Herren 75. Sehr erfolgreich war die erste Herren Mannschaft, die sich den Aufstieg in die Oberliga für den Winter 23/24 erspielt hat. Die 3. Herren muss leider zurück in die Regionsliga. Alle anderen Mannschaften bleiben ihren „alten“ Klassen erhalten.

Wintersaison 2023/24
Für die bereits begonnene Saison sind 10 Mannschaften gemeldet. Neu hinzu kommen eine 4. Herren , eine 2. Herren 40 und die Damen 40 wechseln zu Damen 50 . Gespannt verfolgen wir die 1. Herren in der Oberliga, die mit einigen ganz jungen Talenten aus unseren Reihen antreten müssen, weil leider einige Leistungsträger bei uns aufgehört haben zu spielen. Ein großes Dankeschön besonders an Alexander Brüggenwerth, Linus Holthey und Dirk Tiedemann, die dieses Team auch in der Oberliga unterstützen werden. Wir wünschen allen Mannschaften viel Spaß und eine erfolgreiche Saison.

Saisoneröffnung Sommer 2023
Unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ oder wie es bei uns heißt „Schläger auf den Tisch“ haben wir die Sommersaison Mitte April eröffnet. Mit viel Spaß haben „alte“ und interessierte Mitglieder die Bälle an diesem schönen Tag die Bälle über die Netze geschlagen.

Punktspiele Sommer 2023
Wir haben 15 Mannschaften aller Altersklassen, eine Pokalrunde, eine Mixed- sowie eine Doppelrunde gemeldet. Bei meist traumhaften Temperaturen konnten alle Spiele ohne Probleme beendet werden. Aufsteiger sind die Herren II in die Verbandsliga, die Herren 40 II in die Bezirksliga und die Damen in die Regionsliga. Absteigen muss leider die Herren 40 I, die in die Bezirksklasse zurückgeht. Glückwunsch an die Aufsteiger und ein großes Dankeschön an alle für einen reibungslosen Ablauf.

Just for Fun Mixed
Als Sommer Abschluss wurde dann noch am 17.09.2023 ein“ Just for Fun Mixed“ Turnier auf die Beine gestellt. Bei herrlichem Wetter, einer Beteiligung von einigen Paaren und einem moderaten Turnier-Modus, konnten alle Spiele an einem Tag zu Ende gebracht werden. Es gab dabei spannende, leistungsstarke und auch sehr spaßige Spiele zu sehen.

HINWEIS: Punktspiele Sommer 2024! Ab 15.12.2 23 bis 05.02.2024 können die Mannschaften für den Sommer 2024 gemeldet werden. Eine ausführliche Info an die Mannschaftsführer folgt rechtzeitig

10. Bericht der Jugendsportwartin und Ihres Stellvertreters
Kinder- und Jugendtraining
Saisonstart war am 24.04.2023. Wir hatten in der Sommersaison 65 Kinder und Jugendliche im Training, von denen einige auch mehrmals pro Woche trainieren. Dirk Tiedemann und sein Team Torben Sudhoff, Tim Kübel und Finja Hartmann haben die Gruppen unterrichtet. Dieses Team übernimmt auch das Wintertraining. Als zusätzliche Unterstützung konnte Jasper Otte gewonnen werden. Im Wintertraining haben wir 60 Teilnehmer/Innen.

Punktspiele 2023
Diesen Sommer wurden 8 Punktspiel- Mannschaften gemeldet. Jeweils 4 Mannschaften sicherten sich den 1. Platz. Weiterhin wurde ein 2., ein 5. und zwei 6.Plätze erkämpft. In den Pokalendrunden schnitten die 4 Teams im oberen Drittel ab. Ganz stark kämpften unsere Jüngsten U 10 und U8. Herzlichen Dank an die Eltern und Mannschaftsführer/innen!

Regionsmeisterschaften
Bei den Regionsmeisterschaften waren unsere Jüngsten sehr erfolgreich. Erik Limberg wurde bei den Junioren U 9 Meister, Julia Englert holte sich bei den Juniorinnen U 9 den Meistertitel. Im Kleinfeld belegte Jonah Hahn den 2. Platz, Henri Wisniewski den 4. Platz. Lucia Böhner (U 10) kam in die Endrunde. Glückwunsch an alle!

Regionstraining Winter 2023/24
In dieser Saison nehmen 10 Kinder und Jugendliche am Regionstraining teil – eine großartige Beteiligung! Dank an Dirk Tiedemann, der diese jungen Talente sichtet und fürs Regionstraining empfiehlt.

11. Bericht der Schatzmeisterin
Geschäftsjahr 2021/2022

Vorab zum besseren Verständnis:
Um den Hallenbetrieb weiterhin aufrecht zu erhalten haben wir die Halle gepachtet. Das führte in diesem Geschäftsjahr zu einigen ungeplante Ausgaben. Die Hallensaison läuft von Ende September bis Ende April, sodass die Haupteinnahmen erst mit Beginn des kommenden Geschäftsjahres in unsere Kasse fließen werden. Pacht und die Kosten für Strom, Gas etc. zahlen wir seit Mai. Die Halle wurde zwar auch im Sommer teilweise gebucht, aber die Einnahmen bis zum 30. September betrugen lediglich 4.172,50 Euro. Die Ausgaben für den Zeitraum Mai bis September betrugen insgesamt 30.614,74 Euro. Somit haben wir per Ende September allein aus der Halle einen Verlust von. 26.442,24 Euro. Die Einnahmen- und Ausgaben sind als neue Posten in der Aufstellung aufgeführt. Da wir aus den Vorjahren einen Gewinnvortrag von 50.740,87 Euro haben, ist dieser temporäre Verlust abgedeckt.

Einnahmen:
Wir liegen in diesem Jahr mit den Gesamt-Einnahmen von 96.870,25 Euro ca. 4.130,00 Euro unter der Planung. Dies liegt hauptsächlich an den Einnahmen aus dem Jugendtraining (ca. 7.000,00 Euro weniger) und an den Schnupper-/ Gastspielbeiträgen (ca. 1.000,00 Euro weniger). Die Einnahmen für die Halle sind als neue Position dazu gekommen. Die übrigen Einnahmen liegen gut in der Planung. Bei den Mitgliedsbeiträgen mussten wir Forderungen ausbuchen, da Einzüge geplatzt sind und die Mitglieder trotz mehrfacher Mahnung ihren Beitrag nicht bezahlten. Die Einnahmen aus dem Arbeitsdienst sind etwas höher, decken sich aber fast mit der Planung. Einen Zuschuss in Höhe von 1.248,00 Euro haben wir von der Gemeinde für die Jugendarbeit erhalten. Bei den Spenden handelt es sich um die Ehrenamtspauschalen in Höhe von 4.200,00 Euro, welche bei den Ausgaben wieder in gleicher Höhe auftauchen, von Famila Handelsmarkt 92,50 Euro für die Werbeaktion auf den Bierflaschen erhalten und insgesamt 250,00 Euro vom THC Buchholz für den Orange Green Cup, so wie für das Final Clay-Turnier. Weitere Spenden haben wir in diesem Geschäftsjahr nicht erhalten.

Ausgaben:
<u>Sportbetrieb</u> Insgesamt liegen wir durch die neue Situation mit der Halle rund 23.000,00 Euro über der Planung. Die geplanten Kosten für die Instandhaltung der Anlage, die Betriebskosten des Clubhauses etc. liegen jedoch alle unter der Planung. Im Posten Anschaffungen / AfA sind 1.421,35 Euro für die Anschaffung der neuen Bänke enthalten. Ansonsten beinhaltet dieser Posten die Abschreibung der Flutlichtanlage und der Wegebefestigung zwischen Platz zwei und drei.

<u>Tennisanlage:</u> Hier gibt es insgesamt keine große Abweichung zur Planung. Die Verbandsabgaben passen fast genau, die sonstigen Aufwendungen sind ca. 800,00 Euro höher als geplant.

Der Haushalt schließt nach Einnahmen und Ausgaben mit einem Verlust von 32.949,59 Euro ab. Hiervon entfallen 26.442,24 Euro auf die Halle. Zusammen mit den angesparten Rücklagen aus den Vorjahren i. H. v. 50.740,87 Euro ergibt sich ein Übertrag ins neue Wirtschaftsjahr i. H. v. 17.791,28 Euro.

Der Übertrag in das neue Geschäftsjahr per 30.09.2023 ergibt sich aus dem Saldo Girokonto (+46.221,97 Euro), Anlagevermögen (+15.693,00 Euro), Darlehen (-14.214,11 Euro) und Abgrenzungsposten in Höhe von -29.909,58 Euro.

Auf den späteren Bericht der Revisoren Marita Borm und Annette Brüggemann wird verwiesen.

12. Bericht der Revisoren
Die Kassenprüfung wurde an 2 Terminen durchgeführt. Die Revisoren haben an der Kassenführung der beiden Schatzmeisterinnen nichts zu beanstanden und bedanken sich für die professionelle Arbeit. Die Protokolle der Prüfungen liegen dem Vorstand vor.

13. Entlastung des Schatzmeisters
Die Revisoren beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin. Der Schatzmeisterin wird mit 42 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung Entlastung erteilt.

14. Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand wird auf Antrag einstimmig entlastet.

15. Haushaltsvorschlag 2023/2024
Frauke Heitmann erläutert den Mitgliedern den ihnen schriftlich vorliegenden Haushaltsvorschlag 2022/23, der einen Übertrag in Höhe von 17.791,28 € ins neue Geschäftsjahr vorsieht. Der Haushaltsvorschlag 2023/24 wird einstimmig angenommen.

16. Vorstandswahlen

1. Vorsitzende/r
Dr. Hans Peter Neunzig wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Hans Peter wird mit 42 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Er nimmt das Amt an.

Sportwart/in
Rudolph Granzow wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Rudi wird mit 41 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt. Er nimmt das Amt an.

Stellvertr. Sportwart/in
Yvonne Vosgerau wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Yvonne wird einstimmig gewählt. Sie nimmt das Amt an.

Schriftführer/in
Dagmar Grau wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Dagmar wird mit 42 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Sie nimmt das Amt an.

17. Wahl der Kassenprüfer
Hans-Peter Neunzig bedankt sich bei Marita, die nach 4 Jahren als Kassenprüferin ausscheidet, für ihre Arbeit. Annette bleibt noch 1 Jahr im Amt. Als neue Kassenprüferin wird Nicole Wittorf vorgeschlagen. Nach Erklärung ihrer Bereitschaft wird Nicole einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

18. Verschiedenes
Auf Anregung von Annette Brüggemann wurde aus aktuellem Anlass das Thema Selbstbewirtung diskutiert. Annette hat ein Team mit Marita Borm, Cordula Fischer-Riepe, Maren Warnecke und Volker Otte zusammengestellt und ein Konzept für Selbstbewirtung erarbeitet. Dafür haben sie:

- Mitglieder befragt
- Vereine kontaktiert, die ein Selbstbewirtungskonzept haben
- 2 Lieferanten gefunden, die Getränke liefern würden

- Eine App recherchiert, über die die Mitglieder ihre konsumierten Getränke vermerken können. Außerdem können Lagerbestände darüber kontrolliert werden.
- Ein Reinigungskonzept erstellt

Speisen müssten in Eigenverantwortung organisiert werden. Dafür stehen Caterer, ein Grill und die Küche zur Verfügung. Für die Koordinierung von mehreren Mannschaften bei Punktspielen gibt es eine verantwortliche Person. Es ist auch denkbar, dass man für Punktspiele eine Bewirtung engagiert. Das o.g. Orgateam würde dieses Pilot-Projekt im nächsten Jahr betreuen.

Eine Meinungsumfrage unter den anwesenden Mitgliedern hat ergeben, dass eine große Mehrheit für dieses Konzept ist. Es ist denkbar, dass das aktive Clubleben an den Abenden wieder zunimmt. Es wurde vereinbart, dass das Orgateam mit allen Mannschaftsführern Kontakt aufnimmt und die Akzeptanz der mannschaftsbezogenen Speiseversorgung überprüft. Alles geschieht in enger Kooperation mit dem Vorstand, der sich auch weiter um eine Alternativ- oder auch Hybridlösung bemüht.

Der 1. Vorsitzende dankt den Mitgliedern für ihr Kommen und ihre engagierten Beiträge und schließt die Jahreshauptversammlung 2023 um 22:55 Uhr.

20.11.2023
Dagmar Grau
Schriftführerin TC Jesteburg e.V.